



Teilgenommen werden kann zum Beispiel mit einem Selfie aus dem Veedel (v.l.): Die Sozialraumkoordinatoren Alexander Tschechowski und Maria Schweizer-May, Elizaveta Khan vom Integrationshaus, Udo Strickrodt vom Quartier Colonia, Peter Peterlini von der IG Humboldt-Gremberg sowie (vorne) Rainer Kreke vom Bürgerverein Kalk machen es vor.

Foto: König

Das Leben und die Nachbarschaft in Bildern

Fotowettbewerb für Kalk, Humboldt und Gremberg startet

Kalk (kg). Praktisch mit jedem Smartphone können Bürger aus Kalk, Humboldt und Gremberg am ersten Fotowettbewerb für die drei Stadtteile teilnehmen. Angesprochen sind aber auch Schulen, Unternehmen, Vereine, Einrichtungen und Gruppen, die ihre Verbundenheit mit dem Veedel, der Straße oder dem Quartier darstellen wollen. Das Projekt läuft unter dem Motto „Wir lieben und leben Nachbarschaft“ und wird von der Sozialraumkoordination Humboldt-Gremberg/ Kalk veranstaltet.

Mit dabei sind die Bürgervereine Kalk und Quartier Colonia, das Integrationshaus sowie die IG und der Bürgerverein Humboldt-Gremberg.

Die technischen Voraussetzungen für die Fotos liegen bei mindestens drei Millionen Pixel und einer Bildgröße von mindestens 1 MB pro Datei. Bilder können im Hoch- und Querformat vom 9. bis 23. September unter www.kalk-humboldt.sozialraumkoordination.koeln hochgeladen werden. Dort sind eine Kurzanleitung und weitere Informationen zu finden.

Wer beim Download Hilfe benötigt, erreicht die Organisatoren Alexander Tschechowski und Maria Schweizer-May montags von 10 bis 13 Uhr im Kalker Laden an der Kalker Hauptstraße 214 (nahe Kalk Kapelle) sowie donnerstags zur selben Zeit auf dem Marktplatz in Humboldt-Gremberg (Tau-

nusstraße/ Ecke Gremberger Straße).

Eine achtköpfige Jury wird die Einsendung am 7. Oktober begutachten. Danach ist vom 11. Oktober bis 11. November auf der Internetseite der Sozialraumkoordination ein Link geschaltet, damit die Einsendungen online geachtet werden können. Die Preisverleihung findet am 29. November im Bezirksrathaus Kalk statt.

Es sind Sachpreise angekündigt, die von Kalker Geschäftsleuten gespendet werden. Zudem ist vorgesehen, die Bilder auszudrucken (daher die Mindestanforderungen in Pixel und MB) und im Foyer des Kalker Stadtbezirksrathauses auszustellen.